

## Geschichte des Theodor-Heuss-Gymnasiums, Waltrop

<b>1967</b>	Der Rat der Stadt Waltrop stimmt der Einrichtung eines Gymnasiums zum 01.08.1968 zu, ein eigenes Gebäude wird erst für 1970 geplant
<b>1968</b>	Der Rat der Stadt plant ein Gymnasium mit zwei Sexten (5. Klassen), es soll mit zwei hauptamtlichen Lehrern für Deutsch/Englisch und Mathematik/Biologie begonnen werden
	Oberstudienrat Kelter wird zum Leiter des Gymnasiums berufen
	95 Anmeldungen für das Gymnasium, die Leistungen der Kinder werden von einem Gutachtergremium geprüft
	Das Gymnasium beginnt mit drei Klassen in der Wichernschule, je 33 Kinder werden pro Klasse in Koedukation unterrichtet, als zweite Lehrkraft wird Herr Schepers eingestellt, dazu werden zwei nebenamtliche Kräfte beschäftigt
	Erster Unterricht am 09.08.1968, im September gibt es 102 Schüler in drei Klassen, es gibt drei hauptamtliche und sechs nebenamtliche Lehrer
	Der Rat der Stadt beschließt den Namen des Gymnasiums: Theodor-Heuss-Gymnasium
	Der Ruderverein will eine Mannschaft am THG bilden
<b>1969</b>	Anfang März findet der erste Spatenstich für ein eigenes Gebäude statt, der erste Bauabschnitt beinhaltet 19 normale, 5 Ausweich-, 11 Sonderklassen, Verwaltung und Turnhalle, der Einzug ist zum Schuljahr 1970/71 geplant
	108 Anmeldungen für die Sexta (5. Klasse) ab 1969, das drei-zügige System wird fortgesetzt
	Grundsteinlegung für ein eigenes Gebäude am 02.10.1969, 15.00 Uhr durch Bürgermeister Mittelstädt
<b>1970</b>	Richtfest am 02.02.1970, 16.00 Uhr, Bezug des Gebäudes zum 01.09.1970 geplant, derzeit gibt es sechs hauptamtliche und sechs nebenamtliche Lehrer, 202 Schüler in sechs Klassen
	Einweihung des THG am 17.10.1970, die Bauzeit betrug 16 Monate, die Kosten betragen fast 5 Mio. DM, Sportplatz und Sporthalle sollen im Frühjahr 1971 fertig werden
	THG plant einen Schultag für die Bevölkerung, es gab bereits ein Schulkonzert mit 700 Zuhörern unter der Leitung von Herrn Mebus, Bundesjugendspiele haben statt gefunden, Herr Schepers wird stellvertretender Schulleiter
<b>1971</b>	194 Anmeldungen für das neue Schuljahr, fünf neue Klassen, derzeit gibt es 12 Klassen in 14 Klassenräumen, ab dem 01.08.1972 ist eine Aufbaustufe für Realschüler geplant
	Erstes Stadtschulsportfest im Hirschkampstadion mit Beteiligung der Hauptschulen, der Realschule und des THG
	Zweiter Bauabschnitt entsteht mit Werkräumen und eigenem Sprachlabor, der Hartplatz wird erstellt, ein 700 m <sup>2</sup> großer Sportplatz entsteht
	Ab dem Schuljahr 72/73 soll es einen mathematisch/naturwissenschaftlichen Zweig und eine Aufbaustufe

	für die Realschule geben, der mathematisch/naturwissenschaftliche Zweig soll mit Beginn der Obertertia (9. Klasse) möglich sein, geplant sind sechs Wahlstunden pro Woche für die Schüler
<b>1972</b>	Richtfest für den zweiten Bauabschnitt am 17.03.1972
	Stadtschulmeisterschaft Schwimmen, das THG erhält den Wanderpokal
<b>1973</b>	Beim Kreisschulsportfest in Marl werden die Handballer des THG Vizemeister
<b>1975</b>	Zum ersten Mal Vergabe des großen Latinum an 65 Schüler der Klasse 11
	Offizielle Abschlussfeier für die ersten 22 Abiturienten (ehemalige Realschüler)
	Richtfest für den dritten Bauabschnitt mit 14 Klassenräumen und Aula
<b>1976</b>	60 Schüler und Schülerinnen haben für das Sport-Abitur das Hauptfach Rudern gewählt, unterstützt werden sie vom Ruderverein
<b>1977</b>	Richtfest am 01.06.1977, 15.00 Uhr für die Sporthalle II
	Männliche C-Jugend wird Kreismeister im Tennis
	Verabschiedung der 111 ersten eigenen Abiturienten
<b>1978</b>	10jähriges Jubiläum des THG wird als Dankeschön an die Stadt über drei Tage gefeiert, 14.09. Tag des Sports, 15.09. Tag der offenen Tür, 16.09. offizielle Feierstunde, Gottesdienst, Sekfrühstück
	Der Schulpflegschaftsvorsitzender Herr Sindhoff will einen Förderverein gründen, die konstituierende Sitzung ist für den 02.12.1978 geplant
<b>1980</b>	Aufführung der Theater-AG in der Stadthalle, gezeigt wird ein peruanisches Märchen und „Pop-Musik macht heiter“
<b>1982</b>	THG-Team beim Schulsportfest des Landes, die sechs besten Mannschaften aus NRW sind beteiligt, herausragende Leistungen im Hochsprung
<b>1984</b>	THG-Ruderer belegen mit ihrem Vierer mit Steuermann den zweiten Platz bei der Bundesausscheidung von „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin, Betreuer ist Herr Graßhoff
<b>1985</b>	Herr Kelter stellt die Pläne für einen bilingualen Zweig vor, Französisch wird dabei als erste Fremdsprache unterrichtet anstelle von Englisch
<b>1986</b>	28 Schüler in der ersten bilingualen Klasse
	Feier des 10jährigen Bestehens des THG-Orchesters mit drei Konzerten, 70 Musiker nehmen teil, die Feierstunde am Samstag hat ein überwältigendes Echo
<b>1987</b>	THG siegt bei der Teilnahme am Planspiel Börse im Kreis Recklinghausen, teilgenommen hatte der Grundkurs Sozialwissenschaften, Jahrgangsstufe 12, betreut durch Herrn Feldhaus
	Erneut deutsch-französischer Schüleraustausch mit 27 Schülern aus der Bretagne und 15 Schülern aus Cesson, Betreuer Herr Gorschlüter
	Der Filmclub am THG feiert sein 5jähriges Bestehen im Mai, Sonderprogramm vom 11. - 15.05.1987 mit 9 Filmen

<b>1988</b>	Feier des 20jährigen Bestehens des THG mit Tag des Sports, Festakt, abends Ehemaligentreffen und Tag der offenen Tür
<b>1989</b>	24 Schüler aus Cesson am THG, sie erwidern den Besuch der Klasse 7f, der ersten bilingualen Klasse am THG, verantwortlich für die Organisation ist Frau Punge
<b>1990</b>	Herr Kelter geht zum 01.02.1991 aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand
	Tag des Sports am 28.08. mit Ausstellung der Segelflug AG, Schulsport-Prüfungen und Volleyballspiel Schüler gegen Lehrer
	Neuer Direktor am THG wird Herr Dr. Jacobs, Lehrer für Mathematik und Erdkunde
<b>1991</b>	Sportabzeichen: 230 Gymnasiasten erhalten das Abzeichen des Stadtssportverbandes, damit liegt das Gymnasium an erster Stelle bei den weiterführenden Schulen
<b>1991</b>	Beim Landessportfest der Leichtathleten erreichen die THG Schüler zwei Mal Platz 1 und zwei Mal Platz 2, Betreuer ist Herr Weber
<b>1992</b>	Erstes Betriebspraktikum für Schüler der Stufe 10, 110 Praktikanten arbeiten zwei Wochen lang in verschiedenen Betrieben
	Erste Projektwoche „Unser Leben – unsere Zukunft“ findet vom 10. – 13.06.1992 statt
<b>1993</b>	Feier des 25jährigen Jubiläums des THG mit Disko, Tag des Sports, Feierstunde und Festabend, die Festschrift nennt alle 2198 bisherigen Abiturienten
<b>1994</b>	Leichtathleten belegen beim Kreissportfest in Recklinghausen drei Mal den ersten und drei Mal den zweiten Platz, betreut durch Herrn Weber
<b>1995</b>	Die Stadt Waltrop beantragt den Ausbau des THG, es sollen 12 neue Klassenräume bis 1997 entstehen
<b>1996</b>	Der stellvertretende Direktor Herr Schepers wird am 2.07.1996 verabschiedet
<b>1997</b>	Herr Burrichter wird offiziell als stellvertretender Schulleiter eingeführt
<b>1998</b>	Beim Wettbewerb der europäischen Märchengesellschaft erhält die Klasse 5a, betreut von Frau Burkhart, eine Urkunde für ein selbstgeschriebenes Märchen
	Erster Spatenstich für den Ausbau des THG
<b>1999</b>	Das Richtfest für den Ausbau wird am 04.02. gefeiert
<b>2000</b>	THG-Volleyballerinnen werden Kreismeister
	Beim Schülerwettbewerb für politische Bildung gewinnt die Klasse 8f den Hauptpreis mit 2000 DM mit dem Thema „Traumhafte Werbewelt“, betreut wurde die Klasse von Frau Munker
	THG-Schüler werden Kreismeister im Badminton
<b>2001</b>	Das Schulorchester feiert sein 25jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert
<b>2002</b>	Erstmalige Teilnahme am Wettbewerb „Känguru der Mathematik“ mit 350 Schülern, am THG initiiert von Herrn Plenge
<b>2003</b>	Bei der erstmaligen Teilnahme an der Mathematikolympiade qualifizieren sich drei Schüler für die Regionalrunde, Kevin Musielak, Klasse 7f, nimmt am Landeswettbewerb in Münster teil

	Beim Wettbewerb der Bundeszentrale für politische Bildung gewinnt die Klasse 10a 150 Euro mit ihrem Beitrag „Cannabislegalisierung – ja oder nein?“, betreut wurde die Klasse von Frau Szepan
	Das 35jährige Bestehen des THG wird als Fest mit Ehemaligentreffen gefeiert
<b>2004</b>	Bei der Mathe-Akademie nehmen 2 Sechstklässler an dem zweitägigen Programm in Münster teil
	THG-Tennismannschaft U-18 Schüler wird Kreismeister mit einem klaren 6:0 im Finale, betreut durch Herrn Feldhaus
<b>2005</b>	Ehemaligentreffen des Filmclubs, Rückblick auf 18 Jahre „größter Schüler-Filmclub der Bundesrepublik“
	Gründungsdirektor Herr Kelter stirbt im Februar
<b>2006</b>	Die Theater-AG und das Schulorchester führen mit 100 Mitwirkenden „Das Dschungelbuch“ als Musical in der Stadthalle auf
	Wettbewerb „Känguru der Mathematik“ mit über 600 Schülern bei der fünften Teilnahme des THG
	Feier des 20jährigen Bestehens des Bilingualen Zweiges am THG
	THG-Ruderriege feiert fünf Siege, Schul-Achter der B-1 Schüler nimmt am Bundesentscheid in Berlin teil, Betreuer der Ruderer ist Herr Wicke
	THG-Schüler werden Kreismeister im Basketball in der Wettkampfklasse III, Betreuer ist Herr Waanders
<b>2007</b>	Bundeswettbewerb Fremdsprachen vergibt Urkunden für Englisch und Französisch, Landespreis geht an Marja Seidel, die Betreuung erfolgte durch Frau Münker
	Premiere für das Lehrertheater am THG, 12 Lehrer begeistern mit dem Stück „Blut und Liebe“
	Die Theater-AG zeigt „Die Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens, letztes Stück für die Leiterinnen Frau Burckhart und Frau Stratmann-Press
	Frau Reiners und Frau Krupp übernehmen die Leitung der Theater-AG
<b>2008</b>	Kein Angebot mehr von neuen bilingualen Klassen
	THG stellt Antrag auf Förderung der Bereiche Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) als Alternative zum bilingualen Unterricht
	THG-Schüler werden bei Wettbewerben ausgezeichnet, Erfolge bei den Wettbewerben „Känguru der Mathematik“, DELF-Diplom, Bundeswettbewerb Sprachen und „The Big Challenge“
	Das 40jährige Bestehen des THG wird als Fest über 3 Tage mit Diskussionsrunde von ehemaligen Schülern, Tag der offenen Tür und Ehemaligentreffen gefeiert